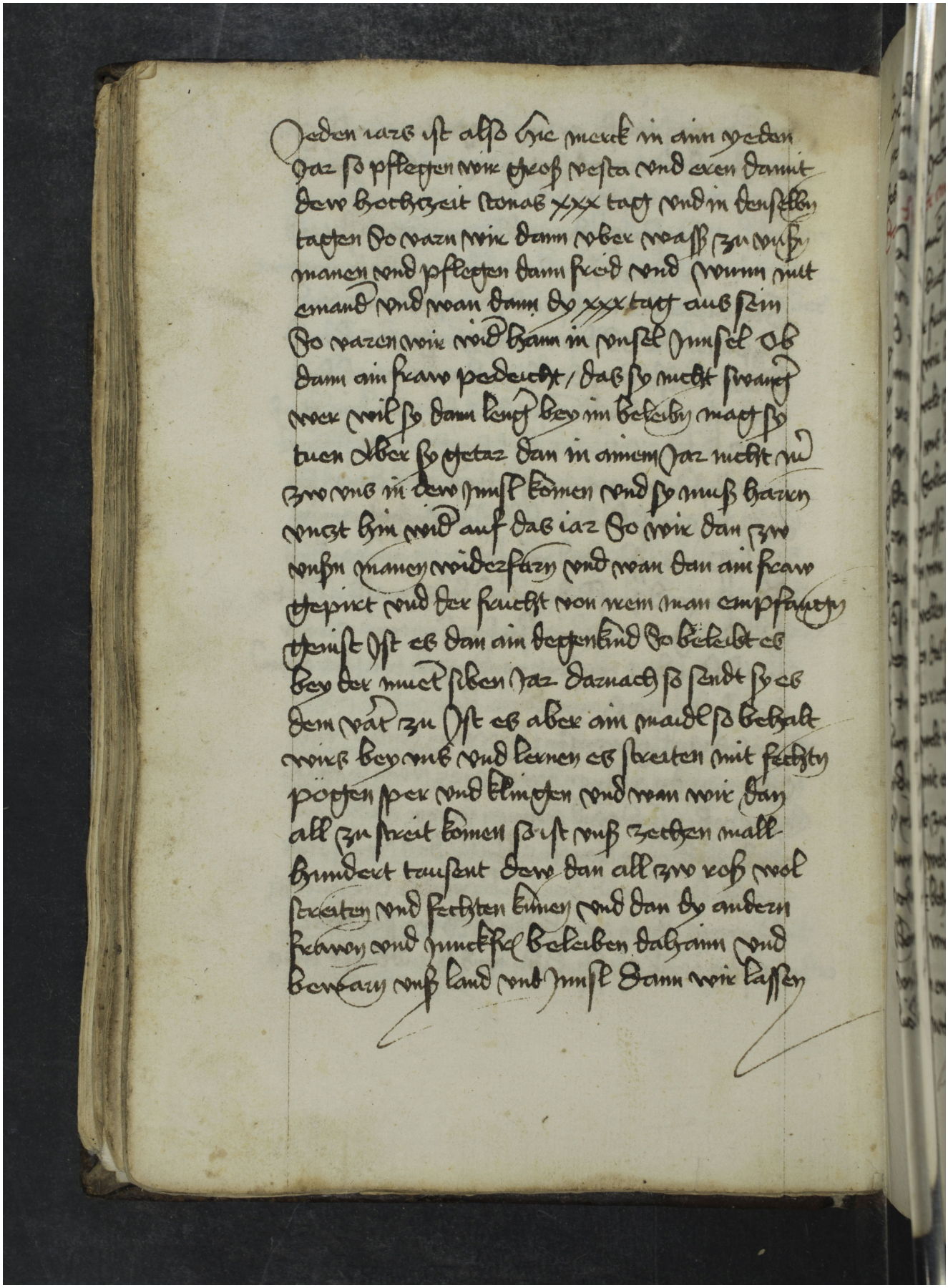
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Jeden iaz ist alsz sie merck in ain yeden
iaz so pflegen wir ihesz vesta vnd essen damit
dew hochzeit stonas xxx tagt vnd in denselben
tagen so varn wir dann vber wasz zu vnsz
manen vnd pflegen dann freud vnd wunn mit
ainand vnd wan dann do xxx tagt aus sein
so varen wir vnd kham in vnsel insel ob
dann ain kraw pedeucht / das sy nicht swanger
wer wil sy dann lengk bey im beleiben magt sy
tuen aber sy getaz dan in ainem iaz nicht nu
zwo vns in dew insel komen vnd sy muss harren
vnzt hin vnd auf das iaz so wir dan zu
vnsn manen widerfaren vnd wan dan ain kraw
schpirt vnd der heucht von wem man empfangen
hanist ist es dan ain deppenkind so beleibt es
bey der muet siben iaz daznach so sendt sy es
dem vat zu ist es aber ain maidl so behalt
wirs bey vns vnd lernen es streiten mit fechten
pogen spes vnd klingen vnd wan wir dan
all zu streit komen so ist vnsz zehen mall
hundert tausent dew dan all zu ross wol
streiten vnd fechten kunen vnd dan dy andern
kraw vnd muetter beleiben daheim vnd
bewarn vnsz land vnd insel dann wir lassen